

SOLO

ANLEITUNG & WEGWEISER



www.l-and-b.dk
E-mail: l-and-b@l-and-b.dk
Fax: +45 46 48 24 90
Phone: +45 46 48 24 80
4070 Kirke Hyllinge, Denmark
Mosevej 3

Larsen & Brusgaard
Advanced Electronic and Mechanical Engineering

Hergestellt von:

WARNUNG!

Der SOLO ist nur als unterstützendes Gerät gedacht, auf welches man sich nicht als vorrangiges Mittel zum Behalten des Höhenbewusstseins verlassen darf. Die Benutzung des SOLO erfolgt auf eigene Gefahr.

Da die Warntöne des SOLO sehr laut sind, halten Sie ihn bei Tests am Boden bitte nicht direkt ans Ohr. Er kann dort Schmerzen und Schäden verursachen.

Aufgrund von äußeren Windgeräuschen werden im Freifall die Warntöne des SOLO nicht so laut wahrgenommen wie beim Testen am Boden.

Wenn der SOLO falsch montiert wird, kann es sein, dass Sie die Warntöne im Freifall nicht hören. Stellen Sie sicher, dass der SOLO vorm Springen richtig montiert ist.

Der SOLO muss vor dem Betreten des Flugzeuges aktiviert (angeschaltet) sein.

EINFÜHRUNG

Wir gratulieren zum Kauf Ihres neuen SOLO!

Die Bauweise des SOLO basiert auf den neuesten Erkenntnissen der Microcomputer Technologie und den Freifallparametern.

Der SOLO funktioniert vollautomatisch. Er misst ununterbrochen sowohl Luftdruck als auch Temperatur und passt seine Elektronik der lokalen Höhe an.

Wenn der SOLO in der Lederkappe oder im Hartschalenshelmet getragen wird, stellt das dünne und ergonomische Design einen perfekten und komfortablen Sitz am Ohr sicher.

Der SOLO kann mit Hilfe der beliebigen Bindungen an der Außenseite eines jeden Helmes montiert werden.

Der SOLO ist ideal fürs Formationsspringen, Skysurfen, Freefly, Tandem, AFF, für Schüler usw.

Wir hoffen, dass Sie beim Springen mit Ihrem neuen SOLO Spaß haben.

Bitte lesen Sie sich ALLE untenstehenden Anweisungen durch, bevor Sie den SOLO zum Fallschirmspringen benutzen. Sie sollten außerdem den ACCESS (Zugriff) und das Einstellen der Warnhöhen vor Ihrem ersten Sprung am Boden üben.

Wenn Sie weiterführende Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte per Telefon, Fax oder EMail.

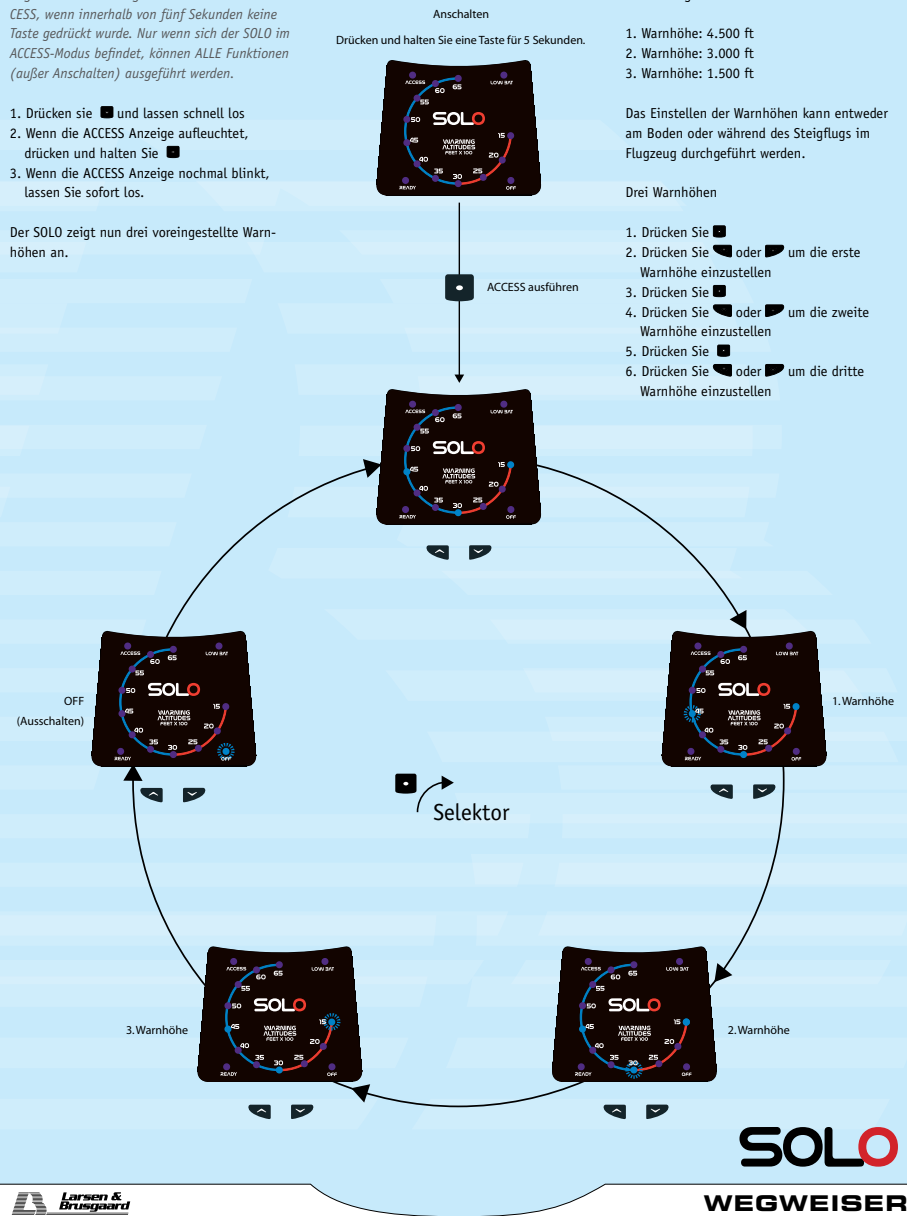
LARSEN & BRUSGAARD

ACCESS ausführen

Allgemeine Anmerkung: Der SOLO verlässt ACCESS, wenn innerhalb von fünf Sekunden keine Taste gedrückt wurde. Nur wenn sich der SOLO im ACCESS-Modus befindet, können ALLE Funktionen (außer Anschalten) ausgeführt werden.

1. Drücken sie **ACCESS** und lassen schnell los
2. Wenn die ACCESS Anzeige aufleuchtet, drücken und halten Sie **ACCESS**
3. Wenn die ACCESS Anzeige nochmal blinkt, lassen Sie sofort los.

Der SOLO zeigt nun drei voreingestellte Warnhöhen an.



Die Warnhöhen einstellen

Die voreingestellten Warnhöhen des SOLO sind:

1. Warnhöhe: 4.500 ft
2. Warnhöhe: 3.000 ft
3. Warnhöhe: 1.500 ft

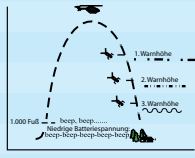

Das Einstellen der Warnhöhen kann entweder am Boden oder während des Steigflugs im Flugzeug durchgeführt werden.

Drei Warnhöhen

1. Drücken Sie **ACCESS**
2. Drücken Sie **UP** oder **DOWN** um die erste Warnhöhe einzustellen
3. Drücken Sie **ACCESS**
4. Drücken Sie **UP** oder **DOWN** um die zweite Warnhöhe einzustellen
5. Drücken Sie **ACCESS**
6. Drücken Sie **UP** oder **DOWN** um die dritte Warnhöhe einzustellen

Larsen & Brusgaard
Advanced Electronic and Mechanical Engineering

SOLO
WEGWEISER

<p>ANLEITUNG</p> <p>Anschalten des SOLO</p> <p>Vor der Auslieferung wurde der SOLO ausgeschaltet. Um ihn anzuschalten, drücken und halten sie bitte eine Taste, bis das Gerät piept. Lassen sie nun die Taste los. Der SOLO führt einen Selbsttest durch und piept dreimal.</p> <p>ACCESS (Zugriff) ausführen</p> <p>Allgemeine Anmerkung: Der SOLO verlässt ACCESS, wenn innerhalb von fünf Sekunden keine Taste gedrückt wurde. Nur wenn sich der SOLO im ACCESS-Modus befindet, können ALLE Funktionen (außer Anschalten) ausgeführt werden.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken sie und lassen schnell los. 2. Wenn die ACCESS Anzeige aufleuchtet, drücken und halten Sie . 3. Wenn die ACCESS Anzeige nochmal blinkt, lassen Sie sofort los. 	<p>am niedrigsten eingestellte Höhe die dritte Warnhöhe.</p> <p>Einstellen von zwei Warntönen</p> <p>Wenn Sie nur zwei Warntöne benötigen, wählen Sie unter Verwendung der oben genannten Prozedur die gleiche Höhe für die zwei höchsten Warnhöhen (der SOLO piept nur bei der zweiten und dritten Warnhöhe).</p> <p>Einstellen eines Warntons</p> <p>If you wish only one warning alarm, choose same altitude for all three warning alarms using the above procedure. (The unit sounds only the 3rd warning alarm).</p> <p>Testen der Warntöne</p> <p>Drücken und halten Sie .</p> <p>Ausschalten des SOLO</p> <p>Der SOLO kann manuell ausgeschaltet werden um die Batterielebensdauer bei Nichtgebrauch zu verlängern. Wenn der SOLO ausgeschaltet ist, kann er nicht zum Springen verwendet werden.</p>	<p>nach der Pause gibt, so kennzeichnet dieser eine weitere Erhöhung um 500 Fuß.</p> <p>Bei 1.000 Fuß ertönen fünf kurze Pieptöne, falls die Batteriespannung zu niedrig ist. Dies zeigt an, dass die Batterien ersetzt werden müssen.</p> <p>Vor dem Sprung</p> <p>Der SOLO passt sich ständig der örtlichen Höhe an. Wenn jedoch die "READY" Lichtanzeige blinkt, hat sich das Gerät noch nicht der lokalen Höhe angepasst und muss vor dem Einsteigen ins Flugzeug aus- und angeschaltet werden.</p> <p>Einstellen des SOLO bei unterschiedlicher Start- und Landeplatzhöhe</p> <p>Sollte die Sprungzone höher oder tiefer liegen als der Startplatz, beachten Sie dies einfach beim Einstellen der Warnhöhen- vergessen Sie nicht die Warnhöhen auf Ihrer normalen Sprungzone wieder zurückzustellen.</p> <p>Niedrige Batteriespannung</p> <p>Sollte die Batteriespannung des SOLO zu niedrig sein, folgen fünf kurze Pieptöne auf den 1.000 Fuß Test.</p> <p>Batteriewechsel</p>	<p><i>Anmerkung: Starten Sie neu nach einem Batteriewechsel und bei der Fehlersuche.</i></p> <p>Montage des SOLO an der Außenseite des Helmes oder an der Brillenhalterung</p> <p>Führen Sie die gewachsenen Schnüre durch die vier Montagelöcher und verknoten diese an der Helm- / Brillenhalterung.</p> <p><i>Anmerkung: Stellen Sie sicher, dass sich kein Material zwischen dem Lautsprecher des SOLO und Ihrem Ohr befindet.</i></p> <p>Fehlersuche</p> <p>Sobald der SOLO einen internen Fehler bemerkt, blinkt die Warnhöhe "65" zwei- bis viermal. Gleichzeitig piept das Gerät jede Minute.</p> <p>Die "65" LED Blinkcodes sind: Zwei-, drei- oder viermal Blinken: Der SOLO funktioniert nicht richtig. Lösung: Neustart</p> <p>Sollte das Gerät nach dem Ersetzen der Batterien und einem Neustart noch immer nicht funktionieren, tun sie bitte folgendes:</p> <p>Drücken und halten Sie während des Neustarts . Der SOLO setzt die Warnhöhen auf die bei der Herstellung voreingestellten Höhen zurück.</p> <p>Sollte das Gerät weiterhin defekt sein, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder LARSEN & BRUSGAARD.</p>	<p>Tonsequenz: Sirene mit schriller, durchgehender Tonlage</p> <p>Lautstärke der Warntöne: 120 dB</p> <p>Kalibrierungsbereich: 0 bis 6.500 Fuß (0 bis 1.981 m)</p> <p>Einstellungsintervall: 500 Fuß (152 m)</p> <p>Betriebshöhe: 0 bis 40.000 Fuß (12.192 m)</p> <p>Genauigkeit: ± 100 Fuß (30,5 Meter)</p> <p>Betriebstemperaturbereich: -20° C bis +50° C (-4° F bis +122° F)</p> <p>Entspricht oder übersteigt EEC/89/336 L&B Artikelnummer: 205110 NATO Lagernummer: 6605-22-609-1692</p> <p>GARANTIE</p> <p>Folgende Bedingungen gelten für die Garantie des SOLO:</p> <p>Innerhalb von 12 Monaten nach Kauf werden Schäden oder Defekte am Gerät, die nachweislich durch fehlerhafte Herstellung verursacht wurden, kostenlos für den Endverbraucher von LARSEN & BRUSGAARD repariert.</p> <p>Um die Garantie in Anspruch zu nehmen, schicken Sie den SOLO bitte mit der kaufdatierten Rechnung oder Quittung an einen autorisierten Händler oder direkt an LARSEN & BRUSGAARD.</p> <p>Die Garantie erlischt, sobald dem Gerät durch äußere Umstände Schaden zugefügt wurde oder wenn es von Dritten, die nicht von unseren nationalen Händlern oder LARSEN & BRUSGAARD autorisiert sind, repariert wurde.</p> <p>Alle weiteren Ansprüche, vor allem Defekte nach Fallschirmsprunghäufigen, sind ausgeschlossen. LARSEN & BRUSGAARD ist nicht verpflichtet eine Erweiterung der Garantie durch einen der nationalen Händler anzuerkennen.</p> <p>Haftungsverzicht:</p> <p>Der Käufer und Benutzer des SOLO entbindet den Hersteller und Verkäufer von jeglicher Haftung für Schäden, die vor, während oder nach Benutzung des Gerätes entstehen.</p>
<p>Die Warnhöhen einstellen</p> <p>Die voreingestellten Warnhöhen des SOLO sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Warnhöhe: 4.500 ft 2. Warnhöhe: 3.000 ft 3. Warnhöhe: 1.500 ft <p>Das Einstellen der Warnhöhen kann entweder am Boden oder während des Steigflugs im Flugzeug durchgeführt werden.</p> <p>Einstellen von drei Warntönen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie . 2. Drücken Sie oder um die erste Warnhöhe einzustellen 3. Drücken Sie . 4. Drücken Sie oder um die zweite Warnhöhe einzustellen 5. Drücken Sie . 6. Drücken Sie oder um die dritte Warnhöhe einzustellen <p>Reihenfolge der Alarmanzeige</p> <p>Beim Einstellen der Warnhöhen werden Sie bemerken, dass es möglich ist die erste Alarmanzeige niedriger zu stellen als die Zweite oder sogar die Dritte. Die zweite Alarmanzeige kann mit einem höheren Wert als die Erste oder mit einem niedrigeren Wert als die Dritte eingestellt werden, usw. Dies ist kein Problem – sobald der SOLO ACCESS verlässt, sortiert und speichert er automatisch die drei Warnhöhen. So wird die als höchste eingestellte Höhe die erste Warnhöhe, die Nächsttiefere die zweite Warnhöhe und die</p>	<p>Drücken Sie wiederholt , bis die OFF Anzeige aufleuchtet</p> <p>Drücken, halten Sie und , bis die Höhenwarnanzeige mit dem Rückwärtszählen beginnt (von 65, 60, 55, usw.) und lassen Sie dann los.</p> <p>Die eingestellten Warnhöhen werden beim Ausschalten des SOLO in einem permanenten Datenspeicher gesichert.</p> <p>1.000 Fuß Test</p>  <p>Bei 1.000 Fuß +/-100 Fuß ertönt eine Folge von Pieptönen. Diese haben zwei Funktionen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sie weisen darauf hin, dass sich der SOLO mit der lokalen Geländehöhe kalibriert hat und bereit für den Sprung ist. 2. Die Anzahl der Pieptöne weist auf die aktuell höchste eingestellte Warnhöhe hin; zum Beispiel: Wenn diese auf 5.500 Fuß eingestellt ist, klingt der Warnton folgendermaßen: piep-piep-piep-piep-piep-(Pause)-piep. Die Anzahl der Pieptöne der schnellen Sequenz gibt die höchste Warnhöhe in Fuß-Tausendern an. Falls es einen Ton 	<p>Neustart</p>  <p>Drücken Sie eine Büroklammer in das kleine Loch auf der Seite und lassen los. Der SOLO startet neu.</p>	<p>SPEZIFIKATIONEN</p> <p>Maße: 55 x 40 x 10 mm (2,16 x 1,57 x 0,4 inches)</p> <p>Gewicht: 24 Gramm</p> <p>Batterietyp: 2 x CR 2325 oder baugleich</p> <p>Batterielebensdauer: 2,5 Jahre oder 500 Sprünge</p> <p>Warnhöhen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Warnhöhe: Ein 3 Sekunden pulsierender Alarm, wenn die Fallgeschwindigkeit in der voreingestellten Höhe 13 m/sec überschreitet. Tonsequenz: pulsierend, langsame Wiederholung 2. Warnhöhe: Ein 4 Sekunden pulsierender Alarm, wenn die Fallgeschwindigkeit in der voreingestellten Höhe 13 m/sec überschreitet. Tonsequenz: pulsierend, schnelle Wiederholung 3. Warnhöhe: Sirenenalarm, solange die Fallgeschwindigkeit 29 m/sec in der voreingestellten Höhe oder darunter überschreitet. 	<p></p>